

Klage zu Hause — und seyd froh, wenn Niemand weiters von der Sache spricht. Und wenn Eure Erbitterung Euch je nicht aller Vernunft beraubt hat, ein vernünftiges Wort zu hören, so höret, was ich Euch jetzt sagen will. Wenn damals bei der Erbtheilung es Euch Allen bekannt gewesen wäre, was für einen kostbaren Schatz das von Euch verachtete hölzerne Kreuz enthalte, und wenn die gute Sophie dann darauf bestanden wäre, das kostbare Kreuz von Diamanten auszuwählen, so hättet Ihr geldhungrigen Leute, in Kraft des Testaments es müssen geschehen lassen, und mit Grund nichts dagegen einwenden können. Was damals trotz alles Widerspruches geglitten hätte, das gilt eben so unwidersprechlich auch jetzt. Gebt Euch daher zufrieden. Uebrigens geschieht es Euch recht, daß ihr um diesen herrlichen Fund gekommen seyd. Euer Mangel an Frömmigkeit, Eure geringe Ehrfurcht gegen die Selige von Linden, und Eure Hartherzigkeit gegen eine arme Waise ist Schuld daran. Ihr habt immer